

BIRKEL | DIE NUDEL

Birkel

„Wir verkaufen nur, was uns selbst schmeckt“ ist die Devise der heutigen geschäftsführenden Gesell-

schafter der Birkel Teigwaren GmbH, Dr. Werner Hildenbrand und Diplomkaufmann Rolf Bausch. Der einstige Gründer und Namensgeber der Firma, Balthasar Birkel, war ein Schwabe, der schon 1874 mit der Herstellung von selbstgemachten Teigwaren begann.

Angefangen hat alles im schwäbischen Schorndorf. Als der Mehlprodukte-Händler Balthasar Birkel seiner Frau beim Spätzlemachen zuschaute und sah, wie mühselig die ganze Prozedur war, fasste er den Entschluss, Nudeln künftig mechanisch herzustellen. Seine erste Nudelfabrik errichtete er 1896. Schon 1902 kam die allererste abgepackte Birkel-Nudel unter dem Namen „Victoria“ auf den Markt. Balthasar Birkel wurde zum deutschen Marken-Nudel-Pionier. Im Jahre 1906 gründete er in Endersbach die neue Firma Schwaben-Nudel-Werke B. Birkel Söhne. Seine erstmals im ganzen Land bekannte Marke schuf er 1934 mit „Birkel 7 Hühnchen“. 1954 übernahm er seinen größten Konkurrenten Schüle und so setzte das Unternehmen sein Wachstum in den 50er- und 60er-Jahren kontinuierlich fort.

Dafür, dass auch die Nudelmarke von Jahr zu Jahr an Bedeutung gewann, sorgte nicht zuletzt die zu dieser Zeit aufkommende Radio- und Fernsehwerbung. Als einer der Ersten setzte Birkel konsequent auf Markenwerbung und Qualität. 1977 führte Birkel eine Fertig-Nudelsauce unter dem Label „Nudel up“ ein und 1980 das neuartige Instant-Gericht „Minuto“. 1980 erfolgte die Übernahme der TAG Nahrungsmittel GmbH, Mannheim. Zehn Jahre danach verkaufte die B. Birkel Söhne GmbH das Unternehmen an die Danone-Gruppe, doch schon neun Jahre später entstand durch ein Management-Buy-out die jetzige Birkel Teigwaren GmbH, die inzwischen mit der Produktion vom schwäbischen Endersbach ins badische Mannheim umgezogen war. Eines aber blieb immer traditionell bestehen: Die inzwischen beliebteste deutsche Nudel-Marke Birkel. Der Zusammenschluss der Birkel Teigwaren GmbH mit der 3 Glocken GmbH sowie der

Möwe Teigwaren GmbH machte das Unternehmen schließlich zum derzeit größten deutschen Teigwarenanbieter.

Die addierten Marktanteile der Birkel-Gruppe liegen nun wertmäßig bei 18 Prozent mit einem jährlichen Produktionsvolumen von rd. 100.000 Tonnen und einem Umsatz von ca. 150 Mio. Euro. Auf modernsten Anlagen produziert Birkel jetzt seine meisten Qualitätsmarken in Mannheim – Deutschlands neuer „Nudel-Hauptstadt“. 420 Mitarbeiter pflegen weiterhin die Birkel-Tradition.

Mit einer Bekanntheit von über 90 Prozent ist der Nudelhersteller mit seinen Marken Birkel, 3 Glocken, Möwe, Schüle Gold, Nudel up und Minuto auf dem deutschen Markt bestens etabliert und genießt das Vertrauen der Verbraucher. Die Marke Birkel rangiert bei Nahrungsmitteln unter Deutschlands „Top 5 Trusted Brands“. Fast jede zweite Nudel, die hier produziert wird, stammt aus dem Hause Birkel. Zwei nationale Hauptmarken bestimmen den Markt. „Birkel's No. 1“ hat alles, was sich Nudelliebhaber von einer guten Hartweizen-Frischei-Nudel wünschen. Sie ist angenehm im Geschmack, goldgelb mit Biss und ganz besonders saucensüffig. 3 Glocken „Genuss Pur“ dagegen sind Nudeln nur aus reinem Hartweizen, frischem Quellwasser, sonst nichts.

Um die Gratwanderung zu schaffen zwischen dem Traditions-Image und dem Versuch, noch mehr junge Verbraucher anzusprechen, setzt Birkel besonders auf Innovationen und den Wellness-Trend. So führte Birkel beispielsweise „Be balanced“ neu ein, Hartweizen-Nudeln mit wertvollen Ballaststoffen aus dem Hafer. Ebenso bietet Birkel auf dem Nudelsaucen- und Instant-Sektor ganz neue, attraktive Produkte. Auch im Ausland ist der deutsche Markenartikler aktiv: Selbst in Moskau oder St. Petersburg können Feinschmecker Birkel-Markennudeln genießen. Gemäß dem Slogan „Echt Birkel – immer locker, immer lecker“ entscheiden sich derzeit Tag für Tag Millionen Nudelfans für die traditionsreichen sowie innovativen Qualitäts-Produkte der Jahrhundert-Marke Birkel.



Firmenname
Birkel
Teigwaren GmbH

Klassiker
Birkel's No. 1
(1992)

Gründung
1874 in Schorndorf

Mitarbeiter
420

Bekanntheit
rd. 90 %
Marke Birkel

Hauptfertigungsstätte
Mannheim